

Kommunaler Klimaschutz - Handlungsmöglichkeiten für Kommunalpolitiker*innen

Der Staat ist verpflichtet, Leben und Gesundheit seiner Bürger*innen von den Gefahren des Klimawandels zu schützen. Das bemerkenswerte **Urteil des Verfassungsgerichts** vom März 2021 zwang die Bundesregierung, die Ziele zur Reduzierung der CO₂-Emissionen in Deutschland bis zum Jahr 2030 auf **65 Prozent** anzuheben und **Klimaneutralität bis 2045** zu versprechen. Spät genug, denn **der Klimawandel und seine massiven Folgen** für Mensch und Gesellschaft haben auch Deutschland endgültig erreicht.

Kommunen spielen beim Klimawandel und im Klimaschutz eine besondere Rolle. Weltweit werden 70 % der CO₂-Emissionen in Kommunen verursacht – Entsprechend groß ist die kommunale Verantwortung für Klimaschutz und -anpassung. Deutsche Kommunen können Klimaschutz als **Querschnittsaufgabe** organisieren und Energieeinsparung und -effizienz in allen Bereichen der Daseinsvorsorge **vorantreiben**. Ihre Nähe zu Bürger*innen verspricht zudem **gesellschaftliche Akzeptanz** und **Vorbildwirkung** für Klimaschutzmaßnahmen.

Viele Gemeinden stehen noch am Anfang: Aktuelle Daten des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen fehlen, Konzepte für ein effizientes Energiemanagement im kommunalen Gebäudebestand sind Zukunftsmusik und klimagerechtes planen und bauen sind vielerorts noch Fremdworte. Auf der anderen Seite lässt sich die **Klimaanpassung städtischer Strukturen** nicht mehr hinausschieben, nicht nur beim Hochwasserschutz oder beim Schutz von Schulgebäuden und Kita vor sommerlicher Hitze.

Es gilt, die Herausforderung anzunehmen und Klimaschutz und Klimaanpassung als **Aushängeschilder für städtische Lebensqualität** zu nutzen. Eine Herausforderung für entsprechende Weichenstellungen durch die kommunalpolitischen Akteure.

Das Seminar wendet sich an **Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger*innen in den kommunalen Ausschüssen**. Es vermittelt Handlungsansätze und Wege, um Klimaschutz in die kommunale Verwaltung zu integrieren und gesellschaftlich zu fördern. Dabei werden auch aktuelle Rahmenbedingungen wie die klimarelevanten Gesetze der Berliner Ampel berücksichtigt. Exkurse bieten Möglichkeiten für die vertiefende Behandlung von einzelnen Themen nach Wahl.

Ort, Zeitpunkt und Ablauf des Seminars können **individuell vereinbart** werden. Zeitbedarf je nach Themenstellung und Diskussionsfreude 5 - 7 h. Das Seminar erfolgt in Zusammenarbeit mit den GAR NRW.

Honorar: 450 € sowie Fahrtkosten

Referent: Dipl.-Ing. Gerhard Joksch

Stadtbaurat a. D., Planung & Beratung GbR, Münster
info@gerhard-joksch.de - www.gerhard-joksch.de



Mehr als 25-jährige Tätigkeit in kommunaler Bau- und Planungsverwaltung und im Umweltbereich. Ein Schwerpunkt der derzeitigen Tätigkeit als Berater ist die Fortbildung für Kommunalpolitiker*innen in den Themen Planungs- und Baurecht und Klimaschutz.

Kommunaler Klimaschutz - Handlungsmöglichkeiten für Kommunalpolitiker/innen

10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

10:15 Uhr **Klimawandel und Klimafolgen in Deutschland**

- Der Klimawandel hat auch Deutschland erreicht
- Die Folgen des Klimawandels werden drastisch
- Klimaschutz und Klimaanpassung werden Dauerthemen

10:45 Uhr **Klimaschutzbilanz 1990 bis heute**

- Lücke zwischen Erfolgen und Zielen des Klimaschutzes wird größer
- Ziele für 2030 kaum noch erreichbar
- Die Energiewende stockt
- Energie aus Wind und Sonne werden blockiert
- Droht Renaissance fossiler Energien und Atom?

11:15 Uhr **Politische Rahmenbedingungen und gesetzliche Grundlagen**

- Klimaschutzpolitik der UN und der EU
- Klimaschutzpolitik in Deutschland
- Kommunaler Klimanotstand: symbolische Geste oder materielle Verpflichtung
- Klimaschutzgesetze auf internationaler und nationaler Ebene

11:45 Uhr **Klima kommunal – was müssen und was können Kommunen leisten?**

- Kommunale Verantwortung und kommunale Handlungsmöglichkeiten
- Klimaschutz als Teil der Daseinsvorsorge
- Klimaschutz als Teil einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie
- Klimaschutz freiwillige oder Pflichtaufgabe?

12:15 h **Pause**

13:00 Uhr **Vorbeugender Klimaschutz in der Kommune**

- Vorbeugender Klimaschutz mit System
- Erster Schritt: BSKO – Bilanzierung der THG-Emissionen
- Zweiter Schritt – Teilnahme am eea
- Beispiele für kommunale Klimaschutzkonzepte
- Hilfen bei der Aufstellung von Klimaschutzkonzepten

13:45 Uhr **Kommunale Strategien zur Anpassung an den Klimawandel**

- Klimaanpassung - mehr als Beseitigung von Klimafolgen
- DAS – Deutsche Strategie zur Anpassung an den Klimawandel
- Klimaanpassung betrifft alle Bereiche der Daseinsvorsorge
- Beispielhafte Maßnahmen

14:30 Uhr **Exkurse**

- Energiewende
- Klimagerechtes planen und bauen
- Klimaschonende Mobilität
- Klimaangepasste kommunale Gebäudewirtschaft und Infrastruktur
- Grundstückswirtschaft und Wohnungsbau
- Divestment – Kommunalfinanzen für Klimaschutz
- Klimaschutz in der lokalen Wirtschaft und Gesellschaft
- Klimagerechte Beschaffung der Stadtverwaltung

ca. 16:30 Uhr **Ende des Seminars**